

19. AVA-Haupttagung 27. - 30. März 2019

Bestandsbetreuung im Rinder- und Schweinebetrieb

Tierärztin und Tierarzt in ihrer Verantwortung für Tier, Mensch und Umwelt

Auch zur 19. AVA-Haupttagung bieten wir Ihnen am Mittwoch, 27. März 2019, Workshops zu aktuellen Themen der Rinderproduktion an. Wählen Sie sich Ihre Themen aus, und buchen Sie Ihre gewünschten Workshops über das Anmeldeformular in der Geschäftsstelle der Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA) per Mail/Fax oder auf dem Postweg. Da wir in kleinen Gruppen arbeiten, kann es sein, dass der eine oder andere Workshop schnell ausgebucht ist.

Nutzen Sie das Angebot der AVA der „individuellen und intensiven Fortbildung“ in Form der angebotenen Workshops im Rahmen der 19. AVA-Haupttagung.

Workshops Rind am 27.03.2019

1. Workshop Nutztierpraktiker Rind/Schwein am Mittwoch, 27.03.2019

Rechtsanwalt Hansen, Wolfgang, Starnberg

Fragen und Antworten praktisch tierärztlicher Tätigkeiten aus juristischer Sicht – Vermeiden Sie die Fallstricke. Rechtsklarheit auch den Überwachungsbehörden gegenüber.

RA Dr. Hansen wird intensiv zu juristisch tierärztlichen Fragen Stellung beziehen und Auskünfte auf alle an ihn gestellten Fragen geben. Er möchte „Rechtsklarheit“ für uns Tierärzte geben, so z.B. bei einer tierärztlichen Hausapothekenkontrolle, dem AMG, eben bei allem „Drumherum“ was mit Juristerei zu tun hat, wie wir gesetzeskonform arbeiten können und wissen, wie man den Behörden gegenüber „juristisch sicher“ auftreten kann. Diskutieren Sie mit Dr. Hansen, der einer unserer Spitzenanwälte in Sachen Tierarztrecht ist. Nutzen Sie den Workshop, um auch als „alter Hase“ und Praxisinhaber juristisch auf sicheren Füßen zu stehen.

Workshop/Termin: RS1 Mittwoch, 27.03.2019, 14.30 – 19.30 Uhr

Teilnehmergebühr: 295,00 Euro (zzgl. MwSt.), incl. Getränkepauschale

ATF-Anerkennung: **5 Stunden**

2. Workshop Nutztierpraktiker Schwein/Rind am Mittwoch, 27.03.2019

Dipl.-Ing. Ursula Hechler Dipl.-Ing. Hubert Fels, UMWELTLABOR ACB GmbH, Münster

Prakt. Wasserprobenentnahme auf dem landwirtschaftlichen Betrieb: Wie, wann, was und wo -

Eine Wasserprobe im landw. Betrieb zu entnehmen und im Labor zu analysieren verlangt z.B. Q+S im Schweinebereich einmal jährlich. Auch bei Durchfällen und anderen Erkrankungen kann es sehr sinnvoll sein, das Trinkwasser (Tränkwasser?) zu analysieren. Bei Brunnenwasser sind regelmäßige Kontrollen ein Muss.

Welche chemisch physikalischen Parameter sind von Bedeutung; Wie läuft eine mikrobiologische Untersuchung ab; welche Rohrleitungsmaterialien sind im Stall zu empfehlen, die Beratung effektiver Aufbereitungstechniken... .

Die beiden Workshopleiter berichten aus einer 30-jährigen Laborerfahrung zum Thema Wasser und welche Facts für den praktischen Tierarzt von Bedeutung sind

Workshop/Termin: RS2A Mittwoch, 27.03.2019, 14.00 Uhr – 15.30 Uhr

RS2B Mittwoch, 27.03.2019, 16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Teilnehmergebühr: 30,00 Euro (zzgl. MwSt.)

ATF-Anerkennung: **2 Stunden**

3. Workshop Nutztierpraktiker Rind/Schwein am Mittwoch, 27.03.2019

Humann-Ziehank, Esther (LABVETCON, Burgdorf) in Kooperation mit der SYNLAB.vet GmbH

Was sagt mir der Laborbefund? – Schwerpunkt Rind

Im ersten Teil des WS werden die wichtigsten Hintergründe der einzelnen Laborparameter im Bereich der Hämatologie sowie der klinischen Chemie aus Serum und Urin in Erinnerung gerufen. Nach einem kurzen Exkurs zur Präanalytik interpretieren wir interaktiv Beispielbefunde aus der Herdenbestandsbetreuung (Kälber/ Jungtiere, verschiedene Leistungsetappen bei Milchviehbetrieben, Extensivhaltungen). Und wir werfen auch einen Blick auf die Möglichkeiten der klinischen Labordiagnostik beim Schwein.

Workshop/Termin: RS3 Mittwoch, 27.03.2019, 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Teilnehmergebühr: 150,00 Euro (zzgl. MwSt.)

ATF-Anerkennung: **3 Stunden**

4. Workshop Rind am Mittwoch, 27.03.2019

Rademacher, Günter, München

2 Angebote je nach Nachfrage!

1. Praxisrelevante chirurgische Indikationen beim Kalb und Jungrind – Diagnostik und chirurgische Maßnahmen beinhaltet u.a.:
 - Tympanie mit dorsaler Gasblase – Anlegen einer temporären Pansenfistel/
 - Harnröhrenverschluss – Anlegen einer Harnröhrenfistel
 - Torsio abomasi – Operation mit Entleeren und Einnähen des Labmagens in die Operationswunde (Videodemonstration)
 - verschiedene Darmverschlusszustände
2. Nabelerkrankungen beim Kalb – Nabelentzündungen, Nabelbrüche:
 - *Formen, Ursachen, Symptomatik, Prognose, Therapie (mit detaillierter Beschreibung von Operationstechniken anhand von Bildern und Videos)*

Teilen Sie der AVA Ihren Wunsch Workshop mit!

Workshop/Termin: R4 Mittwoch, 27.03.2019, ab 13.30 – 20.30 Uhr
Teilnehmergebühr: 225,00 Euro (zzgl. MwSt.), incl. Getränkepauschale
ATF-Anerkennung: **6 Stunden**

5. Workshop Rind am Mittwoch, 27.03.2019

Schleederer, Franz, Andorf, Österreich

Tipps und Tricks rund um die Geburt und Geburtshilfe – Prolapse im Wandel der Zeit - vom Praktiker für Praktiker

Geburtshilfe - Workshop für den Tierarzt? „...Ist doch alles bekannt und machen wir täglich...“.

Richtig, wir TÄ bieten Geburtshilfe und wissen auch, was wir tun – aber es gibt eine Vielzahl neuer und interessanter Aspekte zum Thema –zum Wohle der Mutter und besserer Überlebenschancen für das Kalb. Der Praktiker Franz Schleederer hat sich viele Gedanken zum Thema gemacht und präsentiert verblüffende Hilfsmittel und Methoden. Über die Hilfsmittel zur Geburt gibt es sehr viel zu diskutieren, und wer denkt, der Geburtshelfer wäre das non plus Ultra, sollte auf jeden Fall diesen Workshop besuchen.

Des Weiteren wird der Einsatz eines weiterentwickelten Kamerasystems vorgestellt, das dem Tierhalter ein zusätzliches Hilfsmittel zur Verfügung steht, um Geburtsstörungen frühzeitig zu erkennen und somit Folgeerkrankungen zu verringern. Zudem trägt der Einsatz einer Kameraüberwachung im geburtsnahen Zeitraum erheblich zur Arbeitserleichterung bei.

Workshop/Termin: R5 Mittwoch, 27.03.2019, ab 17.30 Uhr – 22.00 Uhr
Teilnehmergebühr: 165,00 Euro (zzgl. MwSt.), incl. Getränkepauschale
ATF-Anerkennung: **4 Stunden**

6. Workshop Rind am Mittwoch, 27.03.2019

Fischer, Patrick, Kamp-Lintfort

Die gynäkologische Ultraschalluntersuchung der Kuh, mit praktischen Übungen auf einem Milchviehbetrieb um Göttingen

Bitte Schutzkleidung mitbringen und evtl. Ihre Ultraschallgeräte

Ablauf:

ab 08.45 Uhr im Hotel Freizeit IN, theoretischer Teil

Ultraschall als Ergänzung der manuellen gynäkologischen Untersuchung und Diagnostik - wo bringt er mich weiter, wo sind die Grenzen?

Betrachtung und Bewertung von Ultraschallbildern: - Trächtigkeiten – Abort - keine Trächtigkeiten – Ovarien - Metritiden – Pyometren - Graviditätsdiagnostik – wie lange gravid? Einbau von Ultraschalluntersuchungen in Betreuungsprogramme

ab 14.00 – 17.00 Uhr

Praktische Übungen mit Ultraschallgeräten auf einem Milchviehbetrieb in der Nähe von Göttingen (rund 700 Kühe mit Stalldurchschnitt von über 11.000kg mit < 120.000 Zellen)

Workshop/Termin: R6 Mittwoch, 27.03.2019,
ab 08.45 Uhr - 12.30 Uhr, Hotel „Freizeit In“
ab 14.00 Uhr - 17.00 Uhr (Milchviehbetrieb um Göttingen)
Teilnehmergebühr: 265,00 Euro (zzgl. MwSt.), incl. Getränke-/Verpflegungspauschale
ATF-Anerkennung: **6 Stunden**

7. Workshop Rind am Mittwoch, 27.03.2019

Fürll, Manfred, Leipzig

Viel Neues zum Festliegen bei Kühen

Festliegen bei Kühen! Da wissen wir doch alles und die Therapie ist in der Regel kein Problem.

Ist das so? aktuelle Untersuchungen werfen eine Menge Fragen auf, und die Antworten dazu werden so mache Therapie aus einem anderen Blickwinkel neu (oder modifiziert) aufbauen müssen. Fragen über Fragen, die im Workshop mit dem „Meister des Festliegens“, Manfred Fürll, intensiv diskutiert werden.

- Ursachen der Gebärparese – TNF?? gehört dazu!
- GP-Disposition – wie kann man sie sicher frühzeitig erkennen?
- Gebärparese beim Rind – klinische Befunde und Laborbefunde
- Festliegerbehandlung – wieviel Ca, Phosphat u.a. sind nötig?
- Hypophosphatämie – Ursachen und Konsequenzen für Therapie und Prophylaxe
- Hypokaliämie – Ursachen und Konsequenzen für Therapie und Prophylaxe
- Spurenelemente – haben sie Bedeutung fürs Festliegen?
- Saure Salze – wann helfen sie und wann nicht?
- Ca-Binder – wann helfen sie und wann nicht?
- (Ca-)Boli – wieviel sind für eine Kuh prophylaktisch nötig?
- Festliegen in der Laktation – was sind die Ursachen?
- usw.

Workshop/Termin: R7A Mittwoch, 27.03.2019, ab 15.15 – 18.30 Uhr
R7B Mittwoch, 27.03.2019, ab 19.15 – 22.30 Uhr
Teilnehmergebühr: 95,00 Euro (zzgl. MwSt.), incl. Getränkepauschale
ATF-Anerkennung: **3 Stunden**

Für AVA-Mitglieder 10 % Rabatt auf den Workshop.
Wird nur der Workshop gebucht (ohne Sektionsvorträge), berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 € zusätzlich.

Workshop-Anmeldungen und weitere Informationen unter www.ava1.de und in der Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), Wettringer Straße 10, 48565 Steinfurt-Burgsteinfurt
Tel. (0 25 51) 78 78, Fax (0 25 51) 83 43 00, Email: info@ava1.de